
Steuerzentrale SE100

Benutzerhandbuch Installationshandbuch

SE100 Touch



Abb. 1: SE100 Touch

Impressum

Herausgeber Fa. Schenker Storen AG
Stauwehrstrasse 34
CH - 5012 Schönenwerd

Bezugsquelle www.storen.ch

Abteilung Steuerungen und Elektroplanung PLE

Version V151026

Status Freigabe

Klassifizierung für den öffentlichen Gebrauch zugelassen

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis.....	3
Symbolverzeichnis	6
1 Allgemeines	4
2 Displayanzeigen	5
3 Programmiermenü.....	7
4 Werkseitige Einstellungen.....	8
5 Grundeinstellungen.....	9
5.1 Betriebsarten Hand- und Automatikbetrieb.....	9
5.2 Info-Taste	9
6 Details zur Programmierung	10
6.1 Uhrzeit / Datum	10
7 Warnhinweise	12
7.1 Windsensor Kabelbruch	13
7.2 Windsensor Impulsüberwachung.....	13
8 Sperren des Touchscreen-Displays	14
9 Stromausfall / Batteriewechsel / Rücksetzen der Steuerung.	15

1 Allgemeines

Mit einem Druck auf das Display schalten Sie automatisch die Beleuchtung ein, die jedoch 20 Sekunden nach der letzten Bedienung selbständig wieder erlischt, zusätzlich wird jede betätigte Funktionstaste mit einem kurzen Quittierungston bestätigt.

2 Displayanzeigen



Abb. 9: Displayanzeigen

	Umschaltung Betriebsart Hand-/Automatikbetrieb (hier Automatikbetrieb)		Hauptmenu öffnen / Nächster Hauptmenupunkt
	Handbetrieb Nur manuelle Bedienung möglich		Eingestellte Raumtemperatur überschritten Bei Anschluss eines Thermostats
	Dachfensterfunktion aktiviert		Manuelle Abfahrt bzw. Dachfenster schliessen Einstellwerte verkleinern
	Manuelle Einfahrt bzw. Dachfenster öffnen Einstellwerte vergrössern		Stromausfall
	Einstellung der Uhrzeit		Hauptmenu
	Einstellung Jahr, Tag, Monat		Wechsel vom Hauptmenu in Untermenüs

	Umschaltung Betriebsart Hand-/Automatikbetrieb (hier Automatikbetrieb)			Hauptmenu öffnen / Nächster Hauptmenupunkt
	Escape Taste Zum Abbruch / Rücksprung im Menu aus Programmierung (nur sichtbar während der Programmiervorgänge).			Info-Taste Zur Anzeige der Windgeschwindigkeit und Sonnenintensität sowie Anzeige der Einfahrts- und Ausfahrtszeit
	Display gesperrt Keine Bedienung oder Programmierung möglich			Anzeige Windalarm
	Displaysperrung Hier Display freigeben			Multifunktionseingang aktiviert
	Einstellung der Wendeausführung am Ende der Motorlaufzeit		S W	Sommer-/Winterzeit (S = Sommerzeit / W = Winterzeit)
	Sonnenfunktion Regenalarm			
	blinkt	Sonnen-Ansprechverzögerung		
	dauernd	Sonnengrenzwert überschritten		
	blinkt	Sonnen-Rückstellverzögerung		
	dauernd	Keine Sonne		
	dauernd	Sonnenintensität zwischen Grenzwert Ausfahrt/Einfahrt		

Tab. 2: Details Displayanzeige

3 Programmiermenü

Die Steuerung besitzt eine Vielzahl von Funktionen. Um in das Hauptmenü zu gelangen, müssen sie die Menütaste für 3 Sekunden drücken.

- Um im Hauptmenü einen Hauptmenüpunkt weiter zu gelangen, die Menütaste erneut drücken
- Um in einen Untermenüpunkt zu gelangen, die Untermenütaste drücken
- Durch Drücken der Escape-Taste können Sie im Haupt-/Untermenü jeweils einen Schritt zurückgehen
- Ein langer Druck auf die Escape-Taste beendet die Programmierung und speichert die von Ihnen vorgenommenen Änderungen automatisch

4 Werkseitige Einstellungen

Hauptmenü	Untermenü	Funktion	Werk-einstellung	Einstellmöglichkeit	Persönliche Einstellung
13.1		Zeitsteuerung Einfahrt	Off	00.00h-23.59h; Off	
13.2		Zeitsteuerung Ausfahrt	Off	00.00h-23.59h; Off	
13.3		Automatiksperr	Off	On / Off	
	U 3.1	Start Automatiksperr	09.00h	00.00h-23.59h	
	U 3.2	Ende Automatiksperr	16.00h	00.00h-23.59h	
13.4		Sonnenfunktion	On	On / Off	
	U 4.1	Grenzwerteinstellung Ausfahrt	15 kLux	5-40 kLux	
	U 4.2	Ansprechverzögerung Ausfahrt	2.30 min	0.1-5 min	
	U 4.3	Grenzwerteinstellung Einfahrt	10 kLux	3-38 kLux	
	U 4.4	Rückstellverzögerung Einfahrt	16 min	2-40 min	
13.5		Windfunktion	28 km/h	10-60 km/h	
	U 5.1	Rückstellverzögerung Windalarm	16 min	2-20 min	
	U5.2	Windsensortyp	CO1	CO1-CO3	
13.6		Motorlaufzeit / IDS-Funktion	180 sek	3-180 sek	
	U 6.1	Wendezeit	0 sek	0-30 sek	
	U 6.2	Tippbetrieb	Off	On / Off	
13.7		Multifunktionseingang	Off	On / Off	
	U 7.1	Funktionsauswahl Multifunktionseing.	FA 1	FA 1 – FA 4	
	U 7.2	Rückstellverzögerung Multifunktionseing.	5 min	2-15 min	
13.8		Dachfensterfunktion	Off	On / Off	
13.9		Uhrzeit / Datum	aktuell	00.00-23.59	
	U 9.1	Jahr	aktuell	2004-2099	
	U 9.2	Datum (Tag/Monat)	aktuell	01.01-31.12	
	U 9.3	Automatische Sommer-/Winterzeitumstellung	On	On / Off	
	U 9.4	Manuelle Sommer-/Winterzeitumstellung	W	S / W	

Tab. 3: Werkeinstellungen SE100 Touch

5 Grundeinstellungen

5.1 Betriebsarten Hand- und Automatikbetrieb

In der Betriebsart Handbetrieb sind alle Automatikfunktionen ausser Kraft gesetzt. Lediglich die Windfunktion oder ein aktivierter Multifunktionseingang FA3 bleiben aktiv und werden überwacht. Eine Bedienung der Beschattung ist mit den Tasten ▲ und ▼ möglich.

Um in den Automatikbetrieb zu wechseln, drücken Sie die Taste , der Wechsel wird durch die Anzeige der Taste  dargestellt. Die Steuerung fährt nun in Abhängigkeit der gemessenen Sensordaten oder programmierten Fahrzeiten die Beschattung entsprechend ein oder aus.

Auch im Automatikbetrieb kann die Beschattung jederzeit über die Tasten ▲ und ▼ bedient werden. Um die Beschattung oder das Dachfenster während der Fahrt zu stoppen, genügt ein Drücken der jeweiligen Gegentaste. Um in den Handbetrieb zu wechseln, drücken Sie bitte die Taste , der Wechsel wird durch die Anzeige der Taste  dargestellt.

Sehen Sie den Schriftzug Auto im Display blinken, so wird eine aktive Automatiksperrung signalisiert. Nähere Informationen siehe unter 13.3 Automatiksperrung.



Abb. 10: Betriebsart Automatik



Abb. 11: Betriebsart Handbetrieb

5.2 Info-Taste

Mit der Info-Taste  können folgende Informationen nur im Automatikbetrieb angezeigt werden.

- 1. Tastendruck
Anzeige der Windgeschwindigkeit in km/h und Sonnenintensität per Bargraph-Anzeige
- 2. Tastendruck
Anzeige der täglichen Fahrzeit für 13.1 Zeitsteuerung Einfahrt, wenn programmiert
- 3. Tastendruck
Anzeige der täglichen Fahrzeit für 13.2 Zeitsteuerung Ausfahrt wenn programmiert

6 Details zur Programmierung

Mit den Tasten  oder  können Sie eine Funktion ein- oder ausschalten (ON / OFF) oder Einstellwerte verkleinern oder vergrößern.

Die ausgewählten Zeiten und Werte in den Displaydarstellungen dieser Bedienungsanleitung sind nur als Beispiel gedacht. Lediglich die Darstellung der Symbole, Pfeile, Schriftzüge, etc. sowie der Warnhinweise entsprechen der originalen Darstellung im Display.

6.1 Uhrzeit / Datum



Abb. 41: Uhrzeit / Datum

Menü zur Einstellung der aktuellen Uhrzeit mit den Tasten  oder .

U 6.1 Jahr



Abb. 42: Jahr

Menü zur Einstellung des aktuellen Jahres mit den Tasten  oder .

Einstellbereich: 2004 bis 2099.

U 6.2 Datum



Abb. 43: Datum

Menü zur Einstellung des aktuellen Datums mit den Tasten ▲ oder ▼. Die ersten beiden Stellen geben den Tag und die beiden letzten Stellen den Monat an. Der Monat wird bei der Einstellung automatisch mit geändert und kann nicht separat eingestellt werden.

U 9.3 Automatische Sommer-/Winterzeitumstellung



Abb. 44: Automatische Sommer-/Winterzeit

Untermenü zur Einstellung der automatischen Sommer-/Winterzeitumstellung. Funktion ON bedeutet, automatischer Wechsel der Sommer-/Winterzeit. Möchten Sie den Wechsel von Hand ausführen, dann stellen Sie mit den Tasten ▲ oder ▼ die Funktion auf OFF.

U 9.4 Manuelle Sommer-/Winterzeitumstellung



Abb. 45: Manuelle Sommer-/Winterzeitumstellung

Dieses Untermenü erscheint nur, wenn U9.3 auf OFF steht. Mit den Tasten ▲ oder ▼ kann die jeweilige Zeit eingestellt werden. Im Display erscheint dann ein blinkendes S für Sommerzeit oder ein blinkendes W für Winterzeit.

7 Warnhinweise

7.1 Windsensor Kabelbruch

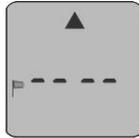


Abb. 46: Windsensor Kabelbruch

Bei Beschädigung des Anschlusskabels des Windsensors wird dieser Defekt im Display dargestellt. Dabei blinkt das Windsymbol, der Einfahrpfeil und die beiden mittleren Segmente. Die Beschattung wird dann unverzüglich eingefahren und für die Zeit des Defekts in der eingefahrenen Position gesichert.

7.2 Windsensor Impulsüberwachung



Abb. 47: Windsensor Impulsüberwachung

Liefert der aussen montierte Windsensor über die Dauer von 48 Stunden keine Signale mehr, so wird im Display die Uhrzeit ausgeblendet und dafür der Hinweis 48 h und ein blinkendes Windsymbol angezeigt. Diese Anzeige soll Sie darauf hinweisen, dass der Windsensor zu überprüfen ist. Testen Sie durch Anstossen der Windflügel den reibungslosen Lauf. Sollte sich nach dieser Überprüfung die Anzeige nicht geändert haben, so ist ein gefahrloser Betrieb der Beschattung nicht mehr möglich. Dieser Alarm kann aber auch mit der Taste quittiert werden, erscheint dann aber nach einer Stunde erneut wieder im Display. Setzen Sie die Steuerung dann ausser Betrieb und sichern diese gegen unbeabsichtigten Betrieb.

8 Sperren des Touchscreen-Displays

Zu Reinigungszwecken kann das Display über die Sperr-Taste  (3 Sekunden drücken) gesperrt werden. Um die Sperrung wieder aufzuheben erneut die Sperr-Taste für 3 Sekunden drücken.

9 Stromausfall / Batteriewechsel / Rücksetzen der Steuerung

Im Falle eines Stromausfalls bleiben alle zuvor programmierten Zeiten und Einstellungen bis zu 2 Jahre gespeichert. Während dieser Zeit blinkt das Display innerhalb der ersten 10 Minuten, danach ist das Display für die Zeit des Stromausfalls ohne Anzeige. Nach Wiederkehr der Betriebsspannung zeigt die Steuerung automatisch die aktuelle Uhrzeit an. Sollte während des Netzausfalls ein Einfahr- oder Ausfahr-Befehl anstehen, so wird dieser Fahrbefehl bei Spannungswiederkehr automatisch nachgefahren.

Um einen Batteriewechsel durchführen zu können, ziehen Sie bitte das Bedienteil aus dem Netzteil heraus und entfernen die Batterie auf der Rückseite des Bedienteils. Nach Austausch der Batterie wird automatisch ein Reset der Steuerung durchgeführt und die werkseitig voreingestellten Zeiten geladen, die gesamte von Ihnen vorgenommene Programmierung, inklusive Uhrzeit und Datum wird dann gelöscht.